

Zukunft Kirchen Räume



Kirchengebäude
erhalten, anpassen
und umnutzen



Programm



Zukunft – Kirchen – Räume

Seit Jahrhunderten schon prägen Kirchengebäude das Bild unserer Städte und Gemeinden und haben einen unverrückbaren Platz in unserem kollektiven Gedächtnis. Nicht nur bei jenen Menschen, die dort den Gottesdienst feiern, sondern auch bei vielen anderen, die mit dem Anblick eines Kirchengebäudes Erinnerungen und Heimatgefühle verbinden. Oder einfach nur, weil sie die Stille oder die einzigartige Architektur dieser Bauwerke schätzen. Darum ist es ein Verlust, wenn Kirchengebäude aufgegeben werden – nicht nur für uns, sondern auch für zukünftige Generationen. Zukunft – Kirchen – Räume setzt sich dafür ein, Kirchengebäude in Nordrhein-Westfalen zu erhalten, anzupassen und umzunutzen.

Das Projekt Zukunft – Kirchen – Räume wendet sich an Kirchen und Kirchengemeinden, Kommunen und Verwaltungen, Planerinnen und Planer und Investoren sowie alle anderen, die am Erhalt und der baulichen Anpassung oder Umnutzung von Kirchengebäuden beteiligt sind.

Die Auftaktveranstaltung gibt allen Interessierten die Gelegenheit das Projekt kennen zu lernen. Vorgestellt wird neben der internet-basierten Informationsplattform Zukunft – Kirchen – Räume ein Projektauftrag zur Unterstützung von Zukunftskonzepten für Kirchengebäude in Nordrhein-Westfalen.

Ab dem 14. Februar 2019 finden Sie alle Informationen zum Projekt auf der Webseite www.zukunft-kirchen-raeume.de

Programm

Auftaktveranstaltung

Zukunft – Kirchen – Räume

14. Februar 2019,

ehem. Kirche St. Albertus-Magnus,

Königsallee 171, 44799 Bochum

15:30 Einlass

16:00 Begrüßung

Barbara Wollrath-Kramer

Künstlerische Leiterin und Geschäftsführerin des TheaterTotal

Dr. Jan Heinisch

Staatssekretär Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Hanna Hinrichs

Geschäftsführerin Programm StadtBauKultur NRW

16:30 Einführung: Projekt, Webseite und Projektaufruf

Prof. Tim Rieniets

Projektinitiator und ehemaliger Geschäftsführer StadtBauKultur NRW

16:45 Podiumsdiskussion mit den Kooperationspartnern

Dr. Jan Heinisch, Staatssekretär Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, **Dr.-Ing. Heinrich Bökamp**, Präsident der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen, **Ernst Uhing**, Präsident der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen, **Dr. Thomas Weckelmann**, Leiter des Evangelischen Büros NRW, **Dr. Antonius Hamers**, Leiter des Katholischen Büros NRW, **Dr. Ursula Kleefisch-Jobst**, Geschäfts-führende Generalkuratorin, Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW (M:AI NRW)

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion wird die Webseite offiziell von den Projektpartnern freigeschaltet.

Gesamtmoderation: **Melanie Wielens**

17:40 Performance des TheaterTotal



Ausschnitt aus der aktuellen Aufführung „Schwarz auf Weiß – Eine Winterreise“
Regie: Barbara Wollrath-Kramer

18:00 Ausklang mit Imbiss

Informationen

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Busverbindungen:
vom Hauptbahnhof Bochum mit den Linien
CE31 Richtung Hattingen
353 Richtung Bochum Weitmar/Sundern
Haltestelle für diese Linien: Knappschaft

Anfahrt mit dem Auto:
Königsallee 171, 44799 Bochum

Zukunft – Kirchen – Räume ist ein Kooperationsprojekt von:



Unter Mitwirkung der (Erz-)Bistümer und Landeskirchen in NRW, vertreten durch:



Mit Unterstützung von:



StadtBauKultur NRW wird gefördert von:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Informationen & Anmeldung:
www.stadtbaukultur.nrw.de

StadtBauKultur NRW
Leithestr. 33
D - 45886 Gelsenkirchen
Telefon +49 (0)209 319 81-0
Fax +49 (0)209 319 81-11
info@stadtbaukultur.nrw.de

Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



THEATER
TOTAL

THEATER
TOTAL